

Sozialdemokraten hinzukommen. Die Gemäßigten zählen, den Präsidenten eingerechnet, 37 Mann, die Rechts 25.

1. April. (Kopenhagen.) Nachdem der Reichstag ohne Einigung beider Häuser über den Inhalt des Finanzgesetzes geschlossen worden, erläßt der König ein provisorisches Finanzgesetz, welches die Regierung ermächtigt, die bestehenden Steuern und Auflagen fortzuerheben und die notwendigen Ausgaben innerhalb der Beträge der Finanzgesetzentwürfe zu bestreiten.

6. Oktober. (Kopenhagen.) Das im Folkething vorgelegte Finanzgesetz für die Finanzperiode 1892/93 schätzt die Einnahmen der Periode auf 53,965,558 Kronen, die Ausgaben auf 58,578,340 Kronen. Es wird also ein Defizit von 4,612,782 Kronen in Aussicht genommen.

6. Oktober. Der Kaiser und die Kaiserin von Rußland mit Familie, sowie der König und die Königin von Griechenland mit ihrer Familie begeben sich über Kopenhagen nach Fredensborg.

29. Oktober. (Kopenhagen.) Koalition der Partei der moderaten Linken mit der Rechten. Högsbro wird zum Präsidenten des Folkething gewählt. Antrag auf Justizreform.

28. November. G. Berg. Führer der „Europäischen Linken“ im Folkething †.

XIV.

Schweden und Norwegen.

15. Januar. (Stockholm.) Eröffnung des Reichstages. In der vom König verlesenen Thronrede heißt es:

„Die Weltvergnisse werden ohne Zweifel ferner wie bisher Anlaß genug zu ernstem Nachdenken geben. Die Lehre, welche aus denselben gezogen werden kann, ist unverändert dieselbe, nämlich „Einigkeit macht stark“. Mögen meine geliebten beiden Völker, deren Schicksale gemeinsame sind, stets bedenken, was diese Wahrheit von ihnen beiden fordert, und mögen in dem Volke, zu dessen erwählten Vertrauensmännern ich heute spreche, niemals politische Meinungsverschiedenheiten den Blick für das Wohl der Gesamtheit trüben!“ Ueber den Reichshaushalt sagt die Thronrede, derselbe sei unter so günstigen Verhältnissen festgestellt, daß keine neue Staatsanleihe beantragt zu werden brauche, obgleich der Ausbau des Staatsbahnsystems kräftig gefördert und anderen wichtigen Staatsbedürfnissen abgeholfen werden solle. An das Finanzministerium könne ein Ueberschuß abgegeben werden. Ferner werden in der Thronrede mehrere wichtige Gesetzentwürfe angekündigt: eine Handelsrechtsentwurf, ein Schiffahrtsgesetz, welches bereits im vorigen Jahresheft